

Der 1. FC Kupferberg wurde am 23. Januar 1927 - in der Zeit der Weimarer Republik als

"Freier Fußballclub Kupferberg"

von vormals im Bergbau tätigen Kumpels gegründet.

Der FC ist tief in der Stadt Kupferberg im Landkreis Kulmbach verwurzelt.

Unsere Heimat ist die "Urgestein Arena", die gemeinsam mit unserer Tennisanlage, dem Sportheim und unserem Tennisheim den Rahmen für sportliches, kulturelles und gesellschaftliches Miteinander bietet.

Als traditionsreicher Verein stehen wir für Offenheit, Engagement und Gemeinschaft.

Unsere Vereinsfarben sind schwarz, blau, gelb. Das Vereinslied "Brüder lasst die Bundesfahne (1921)" aus der Gründerzeit ist als klangvolles Erbe der FCler bis heute lebendig geblieben.

Jugend-Kodex

Herzlich willkommen beim 1. FC Kupferberg. Schön, dass Du da bist.

Gegenseitiger Respekt und klare Werte sind uns wichtig. Als Ausbildungsverein im Fussball und Tennis tragen wir große Verantwortung. Eine ganzheitliche Ausbildung der sportlichen und der sozialen Kompetenzen unseren jungen Sportler liegt uns sehr am Herzen. Um Orientierung zu geben haben wir den FCK-Jugend-Kodex erstellt.

Was wir von den Kindern erwarten gilt selbstvertändlich auch für alle Erwachsene, ob Eltern, Trainer, Gäste und Besucher - denn wir alle prägen das Verhalten unserer Kinder und Jugendlichen. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten.

1. Wir sind ein Team

Wir gehören zusammen – egal ob auf dem Platz oder daneben. Fußball und Tennis machen mehr Spaß, wenn wir uns gegenseitig unterstützen und zusammenhalten.

2. Wir sind offen für alle

Bei uns ist jede und jeder willkommen. Herkunft, Sprache, Aussehen oder Geschlecht spielen keine Rolle. Vielfalt macht uns stark.

3. Wir sind respektvoll

Wir behandeln unsere Mitspieler, Trainer, Gegner und Schiedsrichter mit Respekt – auch wenn es mal nicht läuft. Ohne Fairness kein echter Sport.

4. Wir lassen Fehler zu

Fehler gehören dazu. Wir lernen daraus und entwickeln uns weiter – als Spieler*innen und als Menschen. Der Weg ist wichtiger als der schnelle Erfolg.

5. Wir geben nicht auf

Egal ob im Spiel oder im Training – wir motivieren uns gegenseitig und bleiben dran. Aufgeben ist keine Option.

6. Wir arbeiten an uns

Wir besuchen regelmäßig das Training, hören zu und geben unser Bestes. So machen wir nicht nur uns besser, sondern auch das ganze Team.

7. Wir achten auf Ordnung und Sauberkeit

Unsere Kabinen, Plätze und Ausrüstung gehören allen. Wir behandeln alles ordentlich – auch das Eigentum anderer. Sauberkeit zeigt Respekt.

8. Wir sind sportlich – auf und neben dem Platz

Gewalt, Beleidigungen oder unsportliches Verhalten haben bei uns keinen Platz. Wer unfair spielt oder andere verletzt, hat im Team nichts verloren.

9. Wir haben Ziele

Wir wollen besser werden – technisch, körperlich und im Teamgeist. Dafür trainieren wir fleißig und zielstrebig. Jeder Fortschritt zählt.

10. Wir haben Spaß am Sport

Freude ist die Basis von allem. Wer mit Spaß spielt, bleibt dran. Und wer dranbleibt, wird besser. Gemeinsam feiern wir Siege – und lernen aus Niederlagen